

Sicherheits- und Hygienekonzept*

zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter

(Stand 20.10.2020)

Allgemein

Die Hygiene hat zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter angesichts der Corona-Pandemie höchste Priorität. Um der aktuellen Situation gerecht zu werden wurden die Hygienerichtlinien verschärft und alle Rahmenbedingungen umgestellt, damit ein Maximum an Sicherheit für Gäste und Mitarbeiter gewährleistet ist.

- Alle unsere Mitarbeiter sind bezüglich der aktuellen Hygienerichtlinien geschult.
- Gäste mit Erkältungssymptomen dürfen unser Haus nicht betreten.
- Hygienemaßnahmen haben im Tagungshaus oberste Priorität. Die Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten werden intensiviert.
- Jede Menschenansammlung wird vermieden.
- Alle Mitarbeiter tragen Mund-Nase-Bedeckungen bzw. sind zusätzlich durch Plexiglasscheiben geschützt.
- Unsere Mitarbeiter arbeiten weitgehend in festen Teams, um Infektionsrisiken zu minimieren.
- In der Küche werden die Arbeitsbereiche weitgehend entzerrt, es werden bei der Zubereitung nur Einmalhandschuhe getragen und Arbeitsflächen werden regelmäßig desinfiziert.
- Im öffentlichen Bereich des Hauses müssen Gäste und Mitarbeiter grundsätzlich eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Dies gilt nicht für die Zimmer, die Tagungsräume (solange der Inzidenzwert 35 nicht übersteigt!) sowie an den Tischen im Restaurant und im Kilian's.
- Im gesamten Haus sind Hinweise zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung angebracht.
- Mund-Nase-Bedeckungen sind an der Rezeption käuflich zu erwerben.
- Eine Gästeregistrierung ist vorgeschrieben, um im Falle eines Covid-19-Infektionsgeschehens den Behörden eine Rückverfolgung der Infektionsketten zu ermöglichen. Stichprobenartig wird die Korrektheit der Daten überprüft. Die personenbezogenen Daten unterliegen der DSGVO und dem Kirchlichen Datenschutzgesetz.

Eingangsbereich

- Die automatischen Türen stehen zu den Stoßzeiten auf „offen“.
- An der Eingangstür steht ein Desinfektionsspender. Gäste sind gebeten, beim Betreten des Hauses ihre Hände zu desinfizieren!
- Die allgemeinen Verhaltenshinweise sind im Foyer gut sichtbar angebracht und liegen in allen Tagungsräumen aus.

Rezeption

- Die automatische Schiebetür bleibt während der Öffnungszeiten der Rezeption immer geöffnet um eine optimale Durchlüftung zu gewährleisten.
- Eine Plexiglaswand steht zum Schutz zwischen Gästen und Rezeptionsmitarbeitern.
- Abstandsmarkierungen sind auf dem Boden mit 1,5 m-Markierung angebracht.
- An der Glastür ist ein Hinweisschild „Bitte einzeln eintreten!“ angebracht.
- Wir bevorzugen kontaktlose Zahlungen.
- Alle Zimmerschlüssel werden vor der Ausgabe desinfiziert.
- Es gibt bis auf Weiteres keine Süßigkeiten o.ä. im Empfangsbereich.

Foyer und öffentliche Bereiche

- Es werden keine öffentlich zugänglichen Tageszeitungen oder Zeitschriften sowie allgemeine Veranstaltungsinformationen ausgelegt.
- Die Tische im Foyer werden mehrmals täglich desinfiziert.
- Der Kaffeeautomat darf aus hygienischen Gründen nur mit den bereitgestellten Einmalhandschuhen bedient werden. Bedienungshinweise sind dort eigens beschrieben und unbedingt einzuhalten.
- Alle Türgriffe in den öffentlichen Bereichen werden regelmäßig desinfiziert.
- Desinfektionsspender sind am Eingang, vor dem Restaurant und vor dem Zugang zum Kreuzgang (Bereich Gästezimmer) aufgestellt.
- Die Nutzung der öffentlichen Toiletten ist nur mit Mund-Nase-Bedeckung gestattet.
- Es darf sich jeweils nur eine Person in den Toilettenräumen aufhalten.
- Die öffentlichen Toiletten werden mehrmals täglich gereinigt und desinfiziert (9.00 – 18.00 Uhr).
- Seifen- und Papierhandtuchspender sowie Desinfektionsspender sind in allen öffentlichen Toiletten angebracht.

Aufzüge

- An allen Aufzügen ist ein Hinweisschild angebracht: „Nur 1 Person pro Fahrt!“
- Die Bedienfelder aller Aufzüge werden regelmäßig desinfiziert.

Zimmer

- Auf die Zimmereinigung während des Aufenthaltes der Gäste verzichten wir bis auf Weiteres (Falls ein Handtuchwechsel gewünscht wird, bitte an der Rezeption melden!).
- Das Personal ist einem festgelegten Stockwerk / Gang zugeordnet und arbeitet, so weit möglich, in gleichbleibenden festen Teams.
- Die Türgriffe, Lichtschalter und Badarmaturen werden bei jeder Reinigung desinfiziert.
- Die Zimmer werden während der gesamten Reinigungszeit von ca. 30 Minuten mit ganz geöffnetem Fenster (nicht gekippt!) gelüftet.
- Die Reinigungslappen werden nach jedem Zimmer gewechselt.
- Das Reinigungspersonal arbeitet grundsätzlich nur mit Mund-Nase-Bedeckungen.

Restaurant

- Zur Sicherstellung der Mindestabstände wird die Kapazität entsprechend reduziert.
- Unter Einhaltung von § 2 Abs. 1 (7. BayIfSMV) können max. 10 Personen an einem Tisch Platz nehmen.
- Vor dem Eingang zum Restaurant steht ein Desinfektionsspender. Gäste sind gebeten, beim Betreten des Restaurants ihre Hände zu desinfizieren!
- Vor und nach den Mahlzeiten wird das Restaurant gründlich gelüftet.
- Wenn es das Wetter zulässt wird auch die Terrasse mit genutzt.
- Falls notwendig werden feste Zeitfenster für die Mahlzeiten mit den Tagungsgruppen vereinbart.
- Am Buffet ist Selbstbedienung nur mit Mund-Nase-Bedeckung und Einmalhandschuhen möglich. Die Abstände von 1,5 m sind strikt einzuhalten.
- Alle Gegenstände auf den Tischen (Salz-/Pfefferstreuer etc.) werden nach jeder Mahlzeit desinfiziert.
- Die Tische werden nur mit Servierhandschuhen eingedeckt.
- Aus hygienischen und ökologischen Gründen verzichten wir bis auf Weiteres auf Tischdecken.
- Servicemitarbeiter tragen Mund- und Nase-Bedeckungen.
- Die Selbstbedienung am Kaffeeautomat ist zum Frühstück nur mit Einmalhandschuhen möglich. Bei allen anderen Mahlzeiten können Kaffeespezialitäten beim Servicepersonal bestellt werden.

Tagungsräume

- Vor den Tagungsräumen werden Hinweisschilder „Abstand halten“ angebracht.
- Die Tagungsräume sind so eingerichtet, dass ein Mindestabstand zwischen den Personen von 1,5 m eingehalten wird.
- Die Veranstaltungsleiter sind angehalten, ebenfalls diese Mindestabstände einzuhalten und während der gesamten Veranstaltung auf die Einhaltung durch die Teilnehmer*innen zu achten.
- Sobald der Inzidenzwert im Landkreis Aschaffenburg 35 übersteigt, besteht auch in den Tagungsräumen am Platz die Pflicht eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen. In diesem Fall werden alle Gäste unverzüglich darüber informiert.
- Entsprechend der Abstandsregeln erfolgt die Zuteilung der Tagungsräume.
- Die Tische dürfen nicht verstellt werden und die Stühle sind so zu benutzen, dass die Veranstaltungsteilnehmer*innen mittig vor dem roten Punkt sitzen.
- Bei Stuhlkreisen dürfen die Stühle ebenfalls nicht verschoben werden, um den Abstand von 1,5 m zu gewährleisten.
- Die Tagungsräume werden einmal pro Stunde für mind. 5 Minuten gründlich gelüftet. In den Tagungspausen sollte mind. 10 Minuten gelüftet werden.
- Die Lüftungstechnischen Anlagen bleiben aus hygienischen Gründen abgeschaltet. In tagungsfreien Zeiten können sie ergänzend zur natürlichen Lüftung und evtl. zur Raumkühlung vom Hauspersonal bedient werden.

Pausenstationen

- Mit den Tagungsgruppen werden Zeitfenster für die Tagungspausen vereinbart.
- An den Pausenbuffets gibt es keine Selbstbedienung. Das Servicepersonal übernimmt die Bewirtung.
- Zum Schutz von Gästen und Mitarbeitern werden Plexiglaswände aufgestellt.

Außenbereiche und Parkplätze

- In der gesamten Parkanlage, einschließlich der Bänke ist der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Im gesamten Parkplatzbereich ist der Mindestabstand von 1,5m ebenfalls einzuhalten.

Personal

- Wir halten in allen Arbeitsbereichen des Hauses die Vorschriften der aktuellen Bayerischen Infektionsschutz-Maßnahmenverordnung ein.
- Wir vermeiden jeglichen Körperkontakt (Händeschütteln u.ä.).
- Häufiges gründliches Händewaschen und Niesen/Husten nur in die Armbeuge und Desinfektion sind obligatorisch.
- Alle Mitarbeiter die Erkältungssymptome aufweisen sind angehalten einen negativen Corona-Test vorzuweisen.